



Gemeinsames Wochenende für Jugendliche aus drei Bezirken

Solingen-Ohligs. Jugendliche aus den Kirchenbezirken Düsseldorf, Velbert und Wuppertal kamen am 18. und 19. März 2023 in der Kirchengemeinde Solingen-Ohligs zusammen: Samstags, um für ein Benefizkonzert zu proben, sonntags für einen gemeinsamen Gottesdienst.

„Gott ist immer für uns da!“ - mit dieser Kernaussage begann der Velberter Bezirksjugendbeauftragte Nicolò Mai den Gottesdienst für Jugendliche am 19. März 2023 in Solingen-Ohligs. Grundlage war ein Bibelwort aus Psalm 121, 2.3: „Meine Hilfe kommt vom HERRN, der Himmel und Erde gemacht hat. Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht.“

Gott als Erste Hilfe

In seinem Predigtbeitrag beschrieb Priester Mai, dass ein Einzelner viele Sorgen und Ängste haben könne. Doch sei bei allen Nöten nicht zu vergessen, dass Gott am Ende alles wohlmachen wolle. „Ist es noch nicht gut, ist es noch nicht das Ende“, schlussfolgerte der Priester. Auch riet er den Jugendlichen, Gott stets in Entscheidungen einzubeziehen und ihn als persönliche Erste Hilfe zu verstehen. Darüber hinaus könne aus der Gemeinschaft mit Gläubigen Kraft gezogen werden. Sein Fazit formulierte der Priester als Wunsch: „Ich wünsche Euch, dass Ihr spürt, dass der liebe Gott neben Euch steht.“

Priester Marcus Matzner (Düsseldorf) stellte der jungen Gemeinde eine Frage: „Was wäre das für ein Gott, der nur da wäre, wenn du es fühlst?“ - und setzte dem direkt entgegen: „Gott ist 24 Stunden am Tag für dich da und hat die Übersicht über alles.“ Jedoch gelte es auch, Gott in seinen Entscheidungen und seinem Handeln zu respektieren.

Gott Chancen einräumen

In einem weiteren Predigtbeitrag forderte Priester Marcel Gröne (Wuppertal) die Jugendlichen auf, nach schwierigen Situationen nicht in einer „Schockstarre“ zu bleiben, Unterstützungsangebote zu nutzen und Gott die Chance zu geben, im eigenen Leben zu helfen.

Vorbereitend auf das Heilige Abendmahl versicherte Priester Sven Vollmer (Velbert): „Die Liebe Gottes ermöglicht eine andere Perspektive. Du bist es wert. Für dich ist Christus gestorben.“ Des Weiteren gab der Priester den jungen Gläubigen die Gewissheit, dass Gott im Heiligen Abendmahl dem Einzelnen die Kraft schenke, die er benötige.

Konzertprobe mit vielfältigem Repertoire am Samstag

Bereits einen Tag zuvor kamen rund 30 Jugendliche zusammen, um für ein Benefizkonzert zugunsten der Initiative „Jugend bewegt“ zu proben. Unter Leitung der drei Dirigenten René Becker, Marcus Matzner und Sven Vollmer wurden binnen fünf Stunden moderne Arrangements geistlicher Lieder wie „Nun danket alle Gott“ von John Rutter als auch Werke vergangener Epochen wie Mendelssohn Bartholdys „Sei stille dem Herrn“ eingeprobt.

Im Nachgang an die erste Samstagsprobe resümierte Chorleiter René Becker: „Es war ein großartiges Wochenende mit einem großartigen Start fürs Konzert.“ Vorbereitend auf das Benefizkonzert proben die Jugendlichen aus den Bezirken Düsseldorf, Velbert und Wuppertal in bezirksweisen Jugendchorproben am Dienstagabend sowie in drei weiteren, zentralen Samstagsproben. Die nächste zentrale Probe ist für den 19. August 2023 vorgesehen. Interessierte Jugendliche können weitere Informationen über die örtlichen Jugendbeauftragten erhalten.

Aufführung Ende Oktober

Bereits heute steht der Termin für das Benefizkonzert fest: Am 28. Oktober 2023 soll es um 18.30 Uhr unter dem Motto „Serve and reign with Christ“ starten. Weitere Informationen wie der Veranstaltungsort werden noch zu gegebener Zeit kommuniziert.

30. März 2023

Text: [Matthias Geisbüsch](#)

Fotos: Konstantin Hepp, Marcus Matzner





